

**Geschäftsführung  
Ausschuss Allgemeine Verwaltung  
und Rechtsfragen**

Ansprechpartner/in: Frau Meier

Telefon: (0221) 221-26102  
Fax: (0221) 221-26565  
E-Mail: kathryn.meier@stadt-koeln.de

Datum: 10.06.2008

**Niederschrift**

über die Sondersitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem 05.06.2008, 16:35 Uhr bis 17:00 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

**Anwesend waren:**

**Vorsitzende/r**

Herr Michael Zimmermann SPD

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Margret Dresler-Graf	CDU	
Herr Dr. Ralph Elster	CDU	
Herr Winrich Granitzka	CDU	
Herr Alfred Hoffmann	CDU	(i.V. für Herrn Dr. Schoser)
Frau Polina Frebel	SPD	
Herr Axel Kaske	SPD	(i.V. für Frau dos Santos Herrmann)
Herr Michael Neubert	SPD	
Frau Brigitta von Bülow	Grüne	
Herr Andreas Wolter	Grüne	
Herr Dietmar Repgen	FDP	

**Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW**

Herr Jörg Detjen	Die Linke.Köln	(entschuldigt)
Herr Manfred Rouhs	pro Köln	(i.V. für Frau Wolter)

**Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung**

Herr Axel Hopfauf	auf Vorschlag der CDU	(entschuldigt)
Herr Julius Knappertsbusch	auf Vorschlag der CDU	(entschuldigt)
Frau Iris Koppmann	auf Vorschlag der SPD	(entschuldigt)
Herr Franz Hess	auf Vorschlag der Grünen	(entschuldigt)
Herr Martin Schmitz	auf Vorschlag der FDP	

**Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung**

Herr Ali Esen	(entschuldigt)
Frau Adelheid Langes	(entschuldigt)

Herr Markus Danuser

(entschuldigt)

### **Verwaltung**

Herr Ingo Fleischer  
Herr Norbert Glaw  
Herr Wolfgang Heintz  
Herr Peter Hoven  
Herr Stadtdirektor Guido Kahlen  
Herr Hans-Jürgen Petry  
Frau Jutta Pfaff  
Frau Petra Powalka  
Herr Engelbert Rummel  
Herr Michael Suchanka

### **Gleichstellungsbeauftragte**

Frau Christine Kronenberg

### **GPR**

Herr Friedel Giesen-Weirich

(entschuldigt)

### **Schriftführer/in**

Frau Kathryn Meier

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Tagesordnung**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Stellenplan des Gürzenich-Orchesters Köln für das Jahr 2008**  
0038/2008
  
- 2 Stellenplan der Bühnen der Stadt Köln für das Kalenderjahr 2008**  
5286/2007
  
- 3 Stellenübersicht und Stellenplan der Beamten der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2008**  
0299/2008

#### **Veränderungsnachweis zur Stellenübersicht und Stellenplan der Beamtinnen und Beamten der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für die Jahre 2008/2009** 1656/2008

- 3.1 Einrichtung einer Mehrstelle Techniker/in bei der Gebäudewirtschaft zur Durchführung des Energiedienstes Heizung  
0900/2008
  
- 3.2 Verlängerung der bei der Gebäudewirtschaft befristet eingerichteten Stelle für die Projektleitung und -steuerung von Sonderprojekten  
0902/2008

- 3.3 Einrichtung einer Mehrstelle Techniker/in bei der Gebäudewirtschaft zur Durchführung des Energiedienstes Elektrizität  
1017/2008
  
- 3.4 Einrichtung einer Mehrstelle TA (Ingenieur/in der Fachrichtung Statik) bei der Gebäudewirtschaft  
1494/2008
  
- 4 Stellenplan für die Jahre 2008 / 2009**  
0056/2008
  
- 1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009**  
1734/2008
  
- Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 05.06.08**  
AN/1263/2008

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Stellenplan des Gürzenich-Orchesters Köln für das Jahr 2008 0038/2008**

#### **Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Stellenplan 2008 des Gürzenich-Orchesters Köln zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **2 Stellenplan der Bühnen der Stadt Köln für das Kalenderjahr 2008 5286/2007**

#### **Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Stellenplan 2008 der Bühnen der Stadt Köln zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **3 Stellenübersicht und Stellenplan der Beamten der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2008 0299/2008**

#### **Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Stellenplanübersicht der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln einschließlich der für diesen Bereich im Stellenplan der Stadt Köln geführten Stellen für Beamtinnen und Beamte zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **Veränderungsnachweis zur Stellenübersicht und Stellenplan der Beamtinnen und Beamten der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für die Jahre 2008/2009**

#### **Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt den Veränderungen zur Stellenplanübersicht der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln einschließlich der für diesen Bereich im Stellenplan der Stadt Köln geführten Stellen für Beamtinnen und Beamte zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**3.1 Einrichtung einer Mehrstelle Techniker/in bei der Gebäudewirtschaft zur Durchführung des Energiedienstes Heizung 0900/2008**

**Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Einrichtung einer Stelle Techniker/in, bewertet nach VGr. Vc/Vb, Fg. 17/16a BAT (EGr. 8 TVöD) für den Energiedienst Heizung bei der Gebäudewirtschaft (GW) zum Stellenplan 2008/2009. Die Stelle wird befristet bis zum 31.12.2011 eingerichtet.

Um die Stelle kurzfristig besetzen zu können, wird bis zum Inkrafttreten des Stellenplanes 2008/2009 verwaltungsintern eine Verrechnungsstelle zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**3.2 Verlängerung der bei der Gebäudewirtschaft befristet eingerichteten Stelle für die Projektleitung und -steuerung von Sonderprojekten 0902/2008**

Herr Zimmermann verweist auf die Beratung im Unterausschuss Stellenplan und bittet, den Beschluss wie folgt zu ergänzen: „Der Befristungsverlängerung wird grundsätzlich zugestimmt. Bis zur Sitzung des Rates wird die Verwaltung jedoch eine präzisierte inhaltliche Begründung der Verlängerung nachreichen.“

Der Ausschuss ist hiermit einverstanden.

**Beschluss (in der mündlich geänderten Fassung):**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die bei der Gebäudewirtschaft bis zum 31.12.2008 befristet eingerichtete Stelle für die Projektleitung und –steuerung von Sonderprojekten, ausgewiesen nach VA VerG. Ia BAT, zum Stellenplan 2008/2009 bis zum 31.12.2014 zu verlängern.

*Der Befristungsverlängerung wird grundsätzlich zugestimmt. Bis zur Sitzung des Rates wird die Verwaltung jedoch eine präzisierte inhaltliche Begründung der Verlängerung nachreichen.*

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**3.3 Einrichtung einer Mehrstelle Techniker/in bei der Gebäudewirtschaft zur Durchführung des Energiedienstes Elektrizität 1017/2008**

**Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Einrichtung einer Stelle Techniker/in, bewertet nach

VGr. Vc/Vb, Fg. 17/16a BAT (EGr. 8 TVöD) für den Energiedienst Elektrizität bei der Gebäudewirtschaft (GW) zum Stellenplan 2008/2009. Die Stelle wird befristet bis zum 31.12.2011 eingerichtet.

Um die Stelle kurzfristig besetzen zu können, wird bis zum Inkrafttreten des Stellenplanes 2008/2009 verwaltungsintern eine Verrechnungsstelle zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**3.4 Einrichtung einer Mehrstelle TA (Ingenieur/in der Fachrichtung Statik) bei der Gebäudewirtschaft  
1494/2008**

**Beschluss:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln beschließt zum Stellenplan 2008/2009 die Einrichtung einer Stelle TA, bewertet nach VGr. Vb/IVb/IVa Fg. 1/1/1c +TZ BAT (EGr. 10 TVöD), bei der Gebäudewirtschaft (GW).

Um die Stelle kurzfristig besetzen zu können, wird bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2008/2009 verwaltungsintern eine Verrechnungsstelle zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**4 Stellenplan für die Jahre 2008 / 2009  
0056/2008**

**1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009  
1734/2008**

**Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis  
90/Die Grünen vom 05.06.08  
AN/1263/2008**

Mit Hinweis auf die Beratung im Unterausschuss Stellenplan berichtet Herr Zimmermann, für das Jahr 2008 hätten sorgfältige Stellenprüfungen stattgefunden, es bestehe somit Konsens, den Stellenplan für 2008 beschließen zu können. Der Beschluss über das Aufstellen eines Doppelhaushaltes 2008/2009 habe jedoch ein sehr schnelles Handeln seitens der Verwaltung erfordert, so dass der Stellenbedarf im Veränderungsnachweis für 2009 nicht mit dem üblichen, recht langwierigen Verfahren ermittelt worden sei. Er habe aus diesem Grund den Eindruck, dass der Veränderungsnachweis Stellen enthalte, die sich bei näherer Betrachtung als verzichtbar herausstellen könnten. Dies sei nachvollziehbar, da die Dienststellen im Zweifel gewissermaßen zur Sicherheit Mehrstellen beantragt hätten.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag werde dem Gesamtstellenplan zugestimmt, die Umsetzung der im 1. Veränderungsnachweis enthaltenen Maßnahmen werde jedoch bis zu einer sorgfältigen Einzelprüfung aller Stellen und erneuten Vorlage in den Gremien zurückgestellt.

Er betont, angesichts der angespannten Haushaltslage erwarte er eine gewissenhafte Prüfung, die alle Möglichkeiten der deutlichen Stellenreduzierung ausschöpfe.

Herr Granitzka schließt sich den Ausführungen von Herrn Zimmermann an. Mit dem gemeinsamen Änderungsantrag sei ein klares Signal verbunden, da die massive Stellenzusetzung auch in der Öffentlichkeit Aufsehen erregt habe. Festzustellen sei, dass die Verwaltung in 2009 mehr Stellen benötige, um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung zu gewährleisten, dennoch werde jede einzelne Stellenzusetzung nochmals hinsichtlich ihrer zwingenden Notwendigkeit überprüft. Dies sei zwar mit einem hohen Aufwand verbunden, zeige aber, dass Verwaltung und Politik gewillt seien, möglichst einen Haushaltsausgleich herbeizuführen.

Unter Verweis auf die Diskussion im Unterausschuss Stellenplan beanstandet er, im Veränderungsnachweis seien keine Hebungen von Beamtenstellen enthalten. Dies sei ungerecht, zumal Beschäftigte im Gegensatz zu Beamten einen Anspruch auf Höherbewertung hätten. Er bitte die Verwaltung daher, bis zur Ratssitzung zu prüfen, wie mit Stellenhebungen in 2009 umgegangen werden könne.

Frau von Bülow ergänzt, die Zielsetzung der Verwaltungsvorlage, insbesondere eine qualitäts- und zukunftsorientierte Stellenausstattung, sei unstrittig. Dennoch müsse angesichts der angespannten Haushaltsentwicklung bedacht werden, dass die Stellenzusetzungen den Haushalt auch in Zukunft belasteten, zumal eine Finanzierung zahlreicher Mehrstellen nur unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage möglich sei. Sie erwarte daher, dass der Änderungsantrag zu einer Verringerung von Mehrstellen führe und bitte die Verwaltung, abzuwägen, wie eine Qualitätssteigerung auch mit anderen Maßnahmen erreicht werden könne. Mit Hinweis auf das Personalkostenreduzierungskonzept bekräftigt sie, langfristig sei nicht hinnehmbar, dass der Stellenbestand stetig ansteige, viel mehr seien deutliche Minderungen im Personalbereich anzustreben.

Herr Repgen führt aus, er habe den Beschluss über die Aufstellung eines Doppelhaushaltes 2008/2009 abgelehnt, weil er die Auffassung vertrete, dass die Fraktionen sich auch im Wahljahr der politischen Diskussion stellen müssten. Folglich könne er den Doppelstellenplan ebenfalls nicht beschließen. Ungeachtet dessen stimme er inhaltlich zumindest den Stellenzusetzungen, bei denen im Rahmen von Ratsvorlagen Konsens bestanden habe, zu. Grundsätzlich sei es jedoch nicht möglich, Stellenmehrbedarfe innerhalb von zwei Wochen eingehend zu prüfen.

Frau Kronenberg berichtet, der Stellenplan sei seitens des Amtes für Gleichstellung von Frauen und Männern hinsichtlich der Stellenhebungen kritisch überprüft worden. Dabei habe sie festgestellt, dass die Ziele des Frauenförderplanes insbesondere im höheren Dienst weiterhin gefährdet seien. Dennoch habe sie entschieden, keinen förmlichen Widerspruch gegen den Stellenplan einzulegen, sondern vorrangig alle anderen Möglichkeiten unterhalb dieser Schwelle auszuschöpfen. Für eine ausführliche Begründung verweise sie auf ihre schriftliche Stellungnahme, die dem Stellenplan als Anlage 6 beizufügen sei.

Auf Bitte von Herrn Dr. Elster sagt Frau Kronenberg zu, dem Ausschuss in Bezug auf den Frauenförderplan eine aktuelle Aufstellung aller Verwaltungsbereiche zur Verfügung zu stellen.

Herr Zimmermann bemerkt, die Kritik der Gleichstellungsbeauftragten sei sehr ernst zu nehmen. Es gebe bereits gute Ansätze für mehr Gleichstellung, dennoch sei die Frauenförderung in der Verwaltung konsequent voranzutreiben.

Er dankt der Verwaltung für die gute Arbeit sowie für die Bemühungen, die Hintergründe des Stellenplanverfahrens nachvollziehbar zu vermitteln und bittet um Abstimmung.

**Beschluss über den Änderungsantrag:**

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem 1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung als oberem Rahmen im Grundsatz und unter Vorbehalt zu.

Der Vorbehalt bezieht sich auf die durch die Verwaltung für das Jahr 2009 angemeldeten Mehrbedarfe, weil das übliche Prüfverfahren derzeit noch nicht abgeschlossen ist. Die Prüfung der Stellenanmeldungen für das Jahr 2009 ist schnellstmöglich durchzuführen. Die Vorlage der vollständigen und geprüften Stellenplanveränderungen für 2009 soll im Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen im September 2008 erfolgen.

Die abschließende Beschlussfassung und Freigabe erfolgt anschließend im Finanzausschuss. Der Vorbehalt schließt eine Umsetzung der im 1. Veränderungsnachweis enthaltenen Maßnahmen bis zur abschließenden Beschlussfassung aus.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich gegen die FDP-Fraktion zugestimmt

**Beschluss über die Verwaltungsvorlage 0056/2008:**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Stellenplan 2008 / 2009 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich gegen die FDP-Fraktion zugestimmt

**Beschluss über den 1. Veränderungsnachweis (unter Berücksichtigung des Änderungsantrages):**

Der AVR empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem 1. Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2008 / 2009 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung als oberem Rahmen im Grundsatz und unter Vorbehalt zu.

Der Vorbehalt bezieht sich auf die durch die Verwaltung für das Jahr 2009 angemeldeten Mehrbedarfe, weil das übliche Prüfverfahren derzeit noch nicht abgeschlossen ist. Die Prüfung der Stellenanmeldungen für das Jahr 2009 ist schnellstmöglich durchzuführen. Die Vorlage der vollständigen und geprüften Stellenplanveränderungen für 2009 soll im Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen im September 2008 erfolgen.

Die abschließende Beschlussfassung und Freigabe erfolgt anschließend im Finanzausschuss. Der Vorbehalt schließt eine Umsetzung der im 1. Veränderungsnachweis enthaltenen Maßnahmen bis zur abschließenden Beschlussfassung aus.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich gegen die FDP-Fraktion zugestimmt

Zimmermann  
Vorsitzender

Meier  
Schriftführerin